

Standardlastprofilverfahren

Die Stadtwerke Bad Rodach verwendet für die Abwicklung der Stromlieferung an Letztverbraucher mit einer jährlichen Entnahme von bis zu 100.000 Kilowattstunden standardisierte Lastprofile.

Zur Anwendung kommen dabei die repräsentativen VDEW-Lastprofile G0 bis G6 für Gewerbekunden sowie L0 bis L2 für Kunden mit landwirtschaftlichem Bedarf. Für Haushalte wird das dynamisierte Standardlastprofil H0 des VDEW verwendet.

Lastprofile für unterbrechbare Verbrauchseinrichtungen

Die Belieferung von Kunden mit unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen erfolgt über das im VDN - Praxisleitfaden "Lastprofile für unterbrechbare Verbrauchseinrichtungen" beschriebene Verfahren. Details können der Veröffentlichungen auf <http://www.vdn-berlin.de/> entnommen werden.

Dazu stehen für Elektro-Speicherheizungen die normierten temperaturabhängigen Lastprofile "E1" ohne Tagnachladung und "E2" mit Tagnachladung als ¼-h-Zeitreihen in Einzelschritten von 1°C sowie für Elektro-Wärmepumpen das normierte temperaturabhängige Lastprofil "W1" als ¼-h Zeitreihe in Einzelschritten von 1°C.